

Dir dienen/ und die heiligen Sacramenta nach Christi Einsetzung administriren und ausspenden.

Gieb / daß alle und jede / derer Taufe Anfang / vor diesem Altar gemacht wird / und denen JESUS CHRISTUS durch die Diener des Worts die Hand alhier aufleget / die Zeit ihres Lebens daran gedenken / wie GOTT der Vater bey ihrer Taufe sie zu seinen lieben Kindern habe aufgenommen / und ihnen versprochen / daß er nun und zu allen ewigen Zeiten sie in gar keiner Noth niemals verlassen wolle. Wie JESUS CHRISTUS ihnen sein ganzes Verdienst / und alles / was er dadurch erworben / ja den Himmel und die ewige Seelikeit zugeeignet und geschenkt habe. Wie auch GOTT der Heilige Geist / daß er ihnen bey ihrer Taufe versprochen / daß er in keiner Trübsal / in keiner weder Leibes = noch Seelen = Noth niemals mit seinem Trost verlassen wolle. Wie nun dieses alles sich gewiß und warhaftig also verhält / also sey das heilige Abendmal das gewisse Siegel darauf.

GOTT! regiere alle Eheleute / die vor diesem Altar eingeseegnet / und ehelich zusammen gegeben werden / stets während möchten bedenken / was sie GOTT / auch sich selbst einander versprochen haben / und nicht etwan durch muthwillige Sünden / wieder das Gewissen / deines Segens und Schuzes sich verlustig machen.

Hilff / daß alle Communicanten sich zuvor wohl prüfen / und mit wahrer Bußfertigkeit hinzutreten / damit sie nicht schuldig werden an dem Leibe und Blute des HERRN / und etwan für das Leben den Todt empfangen / sondern vielmehr dabelbige zu Stärkung ihres schwachen Glaubens und Versicherung ihrer Seeligkeit genießen.

Gieb/